

## GEBRAUCHSINFORMATION

### Neomycin-Penicillin – Injektionslösung für Schweine und Rinder

#### 1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

Intervet GesmbH  
Siemensstraße 107  
A-1210 Wien

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Intervet Productions S.r.l.  
Via Nettunese Km 20,300  
04011 Aprilia (Latina)  
Italien

#### 2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Neomycin-Penicillin - Injektionssuspension für Schweine und Rinder

#### 3. ARZNEILICH WIRKSAME(R) BESTANDTEIL(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 ml Injektionssuspension enthält:

arzneilich wirksame Bestandteile:

Benzylpenicillin-Procaïn 1 H <sub>2</sub> O	200,000 mg
Neomycin (als Neomycinsulfat)	100,000 mg

sonstige Bestandteile:

Methyl-4-hydroxybenzoat	1,100 mg
-------------------------	----------

#### 4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Polybakteriell bedingte Infektionskrankheiten die durch penicillin- und /oder neomycinempfindliche Mikroorganismen hervorgerufen werden, insbesondere *E.coli* –Infektionen, Aufzuchtkrankheiten bei Kälbern und Ferkeln, Colibazillose, Mastitis-Metritis-Agalaktie-Komplex der Sauen, Mastitiden und Endometritiden bei der Kuh.

#### 5. GEGENANZEIGEN

Überempfindlichkeit gegen Penicillin und/oder Neomycin, bzw. einen der sonstigen Bestandteile des Präparates.

Bei mangelnder Nierenfunktion ist die parenterale Neomycin-Verabreichung kontraindiziert ebenso bei Vorschäden des Gehörorgans.

Neomycin darf bei trächtigen Tieren nur unter strenger Indikationsstellung verabreicht werden.

## **6. NEBENWIRKUNGEN**

Gelegentlich können allergische Reaktionen auftreten. Selten auftretende Nebenwirkungen sind Beeinflussung der Immunität, neurotoxische und nephrotoxische Erscheinungen, vor allem bei länger anhaltenden hohen Plasmakonzentrationen.

Neomycin besitzt eine hypokalzämische Wirkung.

Bei Schweinen kann Procain-Penicillin Muskelzittern, Krämpfe, Erbrechen und Kollaps auslösen. Todesfälle sind nicht auszuschließen.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier/Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

## **7. ZIELTIERART(EN)**

Rinder, Schweine

## **8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG**

Zur intramuskulären Injektion

Jungtiere: 1 ml/10 kg KGW und Tag

Erwachsene Tiere: 1 ml/20 kg KGW und Tag

Die Behandlung erfolgt über 1 – 3 Tage.

Es wird empfohlen, die angegebene Dosierung nicht zu überschreiten.

## **9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG**

## **10. WARTEZEIT**

Essbare Gewebe (Rind, Schwein): 45 Tage

Milch (Rind): 4 Tage

## **11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Arzneimittel außer Reich- und Sichtweite von Kindern aufbewahren.

Im Kühlschrank lagern (2°C – 8°C)

Die Durchstichflasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

## **12. BESONDERE WARNHINWEISE**

Keine.

## **13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**

Gemäß § 6 Z 5 Tiergesundheitsdienstverordnung sind alle Reste von Injektionspräparaten sowie Leergebinde dem behandelnden Tierarzt zurückzugeben.

## **14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE**

Juni 2007

## **15. WEITERE ANGABEN**

Z. Nr.: 14.689

Packungsgröße:  
100 ml

Falls weitere Informationen über das Arzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem örtlichen Vertreter des Zulassungsinhabers in Verbindung.